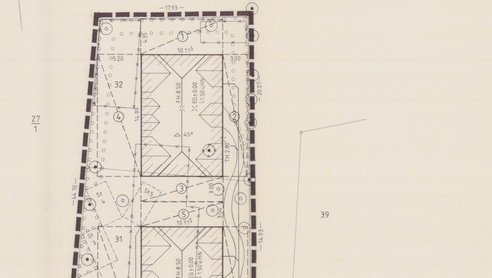
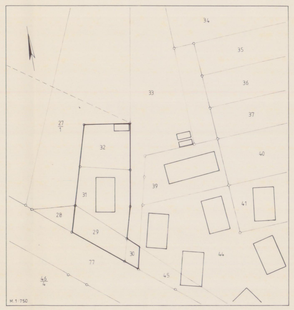
TEIL A
Planzeichnung





Gemarkung: Breege | Flur: 2 | Rehenkarte

Flur-stück-Nr.	Größe m2	Grundbuch-Blatt	Eigentümer	Art der Nutzung (Spalte 5 Buchst. a)
29	2 458			
31	6 163		Herr A.Wagner u. Herr H.J.Herrmann	
32	3 165			
30	157		Herr A.Wagner	

Art und Maß der baulichen Nutzung (Nachrichtlich 1. § 9 Abs. 8 BauGB mit Aufstellung)

Bauungsplan Nr.							
Ungültig							
Inhalt der Änderungen Ergänzungen							
Fläche des Flurstücks	m²						
- Gemäß § 9 Abs.8 BauGB	m²						
- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie	m²						
- Verbleibende Restfläche des Baulandes	m²						
- Fläche für Gemeinbedarfsanlagen	m²						
Bauland/Fläche	m²						
Fläche des Baugrundstücks	1121	m²					
Grundfläche	0,4	0,3					
Geschoßfläche	0,8	0,6					
Bemerkungen							

Planzeichenerklärung

Umgrenzung von Flächen für Stellplätze		
Baugebiet gemäß Baunutzungsverordnung v. 23.01.1990		
Sondergebiet	SO	(2)
Abstandsfläche gem. § 6 LBauO M-V 94		(3)
Baugrundstücksgrenze		
Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden		(4)
Stellplätze	St	
vorhandener Kanal		(6)
Dachneigung 45°		(7)
offene Bauweise		(3)
Zahl der Vollgeschosse	II	(2)
~~Grundflächenzahl~~	~~GRZ~~	
~~Geschoßflächenzahl~~	~~GFZ~~	
~~GRZ~~ / GFZ	~~0,4~~ / 0,6	
geplante Höhen		
baul. Anlagen geplant		(8)
baul. Anlagen beseitigen		
Grenze des Geltungsbereiches		
Bäume vorhanden		(1) + (5)
Bäume neu		
Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a) und Abs. 6 BauGB)		

ergänzt gemäß Beschlußbeschluß Nr. 153.20/97 der Gemeinde Breege vom 17.10.1997

ergänzt gemäß Beschlußbeschluß Nr. 153.20/97 der Gemeinde Breege vom

gestrichen gemäß Beschlußbeschluß Nr. 153.20/97 der Gemeinde Breege vom

gestrichen gemäß Beschlußbeschluß Nr. 153.20/97 der Gemeinde Breege vom

ZEICHENERKLÄRUNG

1. Planungsrechtliche Festlegungen gem. § 9 (1) bis (3) und (7) BauGB
2. Maß und Grenze der räumlichen Nutzung § 9 (1) 1 BauGB
3. Bauwerke, Baugrenzen, Stellungen der baulichen Anlagen § 9 (1) 2 BauGB
4. Verkehrsfläche § 9 (1) 11 BauGB
5. Entwicklung von Natur und Landschaft § 9 (1) 20 und 25 BauGB
6. Führung der Entsorgungsleitungen § 9, 12, 13, 14 BauGB
7. Auf landesrechtlichen Regelungen beruhende Festsetzungen § 9 (4) BauGB
8. Nachrichtliche Übernahme gem. § 9 (6) BauGB

Die Gemeindevertretung hat gem. § 7 BauGB-Maßnahmen(i) die Aufstellung dieses Vorhaben- und Erschließungsplanes am 29.9.95 beschlossen.

Die ortsübliche Bekanntmachung des ~~Aufstellungs~~ Beschlusses erfolgte am 27.9.95 durch Aushang vom 24.9.95 bis zum 10.10.95.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Der Vorhaben- und Erschließungsplan, bestehend aus 1 Blatt Zeichnungen und der Begründung, ist am [illegible] ausgefertigt.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 7 BauGB-Maßnahmen(i) hat nach öffentlicher Bekanntmachung vom [illegible] am [illegible] als Bürgerversammlung bis einschließlich [illegible] Besprechungsterminen bei der Verwaltung stattgefunden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat am [illegible] den Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplan mit seiner Begründung vom [illegible] beschlossen und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 7 BauGB-Maßnahmen(i) bestimmt.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat am 30.7.96 die vorgebrachten Anregungen und Bedenken und die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange geprüft und am 9.8.96 beschlossen, den geänderten Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplanes erneut öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange gemäß § 7 BauGB-Maßnahmen(i) erneut zu beteiligen.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat den geänderten Entwurf des Erschließungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil B am 6.4.97 als Satzung beschlossen und die Begründung vom 2.4.97 gebilligt.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

In der Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 7.8.97 - erhalten haben/erhalten - wurden nicht satzungsmäßigen Mängeln geltend gemacht. Die Gemeinde hat den Mängeln am 2.3.98 - SZ.98.230 - entsprochen. SN.115-41-00

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Genehmigung und Auflagen des Vorhaben- und Erschließungsplanes zu Minderung Entwurf ist mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde ~~v. 11.10.96 v. 8.8.96~~ am 20.5.98 - SZ.98.230 - erteilt, bekanntgemacht wurde.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Planunterlage entspricht dem katastermäßigen Bestand am 29.9.95 und den Anforderungen der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Die Festsetzung der neuen städtebaulichen Planung ist insoweit eindeutig.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Leiter des Katasteramtes

Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß § 246a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB mit Schreiben v. 8.4.96 beteiligt worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind durch Schreiben vom 7.8.96 zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 6.9.96 aufgefordert worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Der Entwurf des geänderten Vorhaben- und Erschließungsplanes und seine Begründung vom 6.8.96 haben nach erfolgter ortsüblicher Bekanntmachung vom 3.2.96 - 5 Tage zum 4.3.96 - zum Zweck der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 6.4.96 bis einschließlich 6.5.96 öffentlich ausgelegen.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, Anregungen zur Niederschrift zu geben, hingewiesen worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Der Entwurf des geänderten Vorhaben- und Erschließungsplanes und seine Begründung vom 6.8.96 haben nach erfolgter ortsüblicher Bekanntmachung vom 3.2.96 - 5 Tage zum 4.3.96 - zum Zweck der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 6.4.96 bis einschließlich 6.5.96 öffentlich ausgelegen.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat die von den Bürgern vorgebrachten Anregungen und Bedenken am 17.9.96 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat den geänderten Entwurf des Erschließungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil B und der Begründung vom 17.9.96 sowie gemäß § 246a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB-Maßnahmen(i) - Bekanntmachung vom 1.7.97 - am 2.9.97 als Satzung beschlossen und die Begründung gebilligt. Die Begründung wurde am 1.7.97 - 22.8.97 - bekanntgemacht. Ihr wurde am 2.9.97 zugestimmt. Die Nebenbestimmungen sind beschlossen worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Genehmigung dieser Vorhaben- und Erschließungsplanung, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil B und der Begründung vom 17.9.96 sowie gemäß § 246a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB-Maßnahmen(i) - Bekanntmachung vom 1.7.97 - am 2.9.97 ist mit Verfügung vom 7.8.97 - 193-40/1997 - erteilt. Die Nebenbestimmungen sind beschlossen worden.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Vorhaben- und Erschließungsplanung ist, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil B wird hiermit angefertigt.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Satzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Textteil B wird hiermit ausgefertigt.

Breege-Juliusruh, d. 9.98 — Bürgermeister

Die Satzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes ist am [illegible] durch Aushang bis zum [illegible] bekanntgemacht worden